



Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Ab dem 01. Februar 2025 wird eine

Lehrkraft (m/w/d) für die Landeskoordination des Netzwerkes migranetz

gesucht. Migranetz ist das Netzwerk niedersächsischer Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte. Die Beauftragung erfolgt zunächst für die Dauer von drei Jahren.

Migranetz verfolgt das Ziel, die Anzahl der Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte zu erhöhen, deren Position zu stärken und ein professionelles Vernetzungsangebot vorzuhalten. Das migranetz stößt dafür Projekte in den Bereichen Integration sowie interkulturelle Bildung und Teilhabe an. Aus allen Landesteilen Niedersachsens engagieren sich Netzwerke für eine weltoffene Schule.

Zu den Aufgaben der Landeskoordination gehören insbesondere:

- Strategische Planung und Steuerung: Entwicklung und Umsetzung langfristiger Strategien zur Weiterentwicklung des Netzwerkes migranetz auf Landesebene. Analyse bildungspolitischer Entwicklungen und Implementierung passender Maßnahmen.
- Führung und Teamentwicklung: Leitung eines landesweiten Teams zur Förderung interkultureller Bildung. Sicherstellung effektiver Zusammenarbeit und regelmäßiger Weiterqualifizierung.
- Netzwerkaufbau und -pflege: Aufbau und Pflege eines umfassenden Netzwerkes mit Schulen, Bildungseinrichtungen und weiteren Akteurinnen und Akteuren in Niedersachsen. Koordination regelmäßiger Netzwerktreffen und Kooperationsprojekte.
- Kommunikation und Information: Pflege der migranetz-Seite sowie Erstellung und Bekanntmachung von Informationsmaterialien zur Erhöhung der Sichtbarkeit des Netzwerkes.
- Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium: Enge Abstimmung und regelmäßige Bilanzgespräche mit dem Kultusministerium.

Die Umsetzung der Arbeit im und für das Netzwerk wird zwischen der Lehrkraft und der jeweiligen Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium in einer Zielvereinbarung konkretisiert. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Arbeit im Netzwerk wird regelmäßig evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diese Aufgaben werden fünf Anrechnungsstunden gewährt.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen über folgende Kenntnisse, Kompetenzen und Erfahrungen verfügen:

- Führungskompetenzen
- Kompetenzen zur Planung und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen
- Erfahrungen in den Bereichen Moderation von Arbeitsgruppen und Gesprächsführung

- Teamfähigkeit
- Erfahrungen in der interkulturellen Bildung
- Umfassende Kenntnisse über das niedersächsische Bildungssystem
- Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen nach Ende der Probezeit, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen bzw. Schulleiter oder deren ständige Vertreterinnen bzw. ständige Vertreter sind. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber sind in doppelter Ausfertigung bis zum 30.10.2024 auf dem Dienstweg zu senden an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 24, Dr. Osman Kösen, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover.

Eine Kopie der Bewerbung ist zeitgleich per E-Mail (osman.koesen@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Dr. Osman Kösen, Tel.: 0511 120-7133

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Ab dem 01. Februar 2025 werden

vier Lehrkräfte (m/w/d) als Regionalsprechende des Netzwerkes migranetz

für die Regionen im Einzugsgebiet der RLSB Hannover, Braunschweig, Osnabrück und Lüneburg gesucht. Die Beauftragung erfolgt zunächst für eine Dauer von drei Jahren.

Migranetz ist ein Netzwerk von niedersächsischen Lehrkräften und anderen Mitarbeitenden in der Schule. Es verfolgt das Ziel, die Anzahl der Lehrkräfte mit Migrationsgeschichte zu erhöhen, deren Position zu stärken und ein professionelles Vernetzungsangebot vorzuhalten. Das migranetz stößt dafür Projekte in den Bereichen Integration sowie interkulturelle Bildung und Teilhabe an. Aus allen Landesteilen Niedersachsens engagieren sich Netzwerke für eine weltoffene Schule.

Zu den Aufgaben der Regionalsprechenden gehören insbesondere:

- Umsetzung von Projekten: Umsetzung konkreter Bildungsmaßnahmen und Projekte zur Unterstützung von Lehrkräften mit Migrationsgeschichte auf lokaler Ebene.
- Kommunikation und Information: Unterstützung der Landeskoordination bei der Pflege der migranetz-Seite sowie der Erstellung und Bekanntmachung von Informationsmaterialien zur Erhöhung der Sichtbarkeit des Netzwerkes.
- Netzwerkpflge auf lokaler Ebene: Organisation regelmäßiger Treffen und Erfahrungsaustausch. Unterstützung der Landeskoordination beim Aufbau und der Pflege von Netzwerken in der jeweiligen Region.



- Zusammenarbeit mit lokalen Behörden: Enge Zusammenarbeit mit lokalen Initiativen und Institutionen zur Umsetzung der Zielvorgaben des Netzwerks. Teilnahme an lokalen Arbeitsgruppen zur Förderung von Bildungsgerechtigkeit und interkultureller Öffnung der Schulen.

Die Umsetzung der Arbeit im und für das Netzwerk wird zwischen der Lehrkraft und der jeweiligen Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium in einer Zielvereinbarung konkretisiert. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte auf der Grundlage der zur Verfügung stehenden Zeitressource. Die Arbeit im Netzwerk wird regelmäßig evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diese Aufgaben werden jeweils fünf Anrechnungsstunden gewährt.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen über folgende Kenntnisse, Kompetenzen und Erfahrungen verfügen:

- Kompetenzen zur Planung und Durchführung von Projekten und Veranstaltungen
- Erfahrungen in den Bereichen Moderation von Arbeitsgruppen und Gesprächsführung
- Teamfähigkeit
- Erfahrungen in der interkulturellen Bildung
- Umfassende Kenntnisse über das niedersächsische Bildungssystem
- Kenntnisse im Umgang mit digitalen Medien

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen nach Ende der Probezeit, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen bzw. Schulleiter oder deren ständige Vertreterinnen bzw. ständige Vertreter sind. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten sowie Personen mit Zuwanderungsgeschichte wird ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber sind in doppelter Ausfertigung bis zum 30.10.2024 auf dem Dienstweg zu senden an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 24, Dr. Osman Kösen, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover.

Eine Kopie der Bewerbung ist zeitgleich per E-Mail (osman.koesen@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Dr. Osman Kösen, Tel.: 0511 120-7133

3. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

im Landkreis Gifhorn zu besetzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstüt-

zungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die weitere Leiterin oder der weitere Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.



Das RLSB Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat Zentrale Aufgaben, Kurt-Schumacher-Str. 21, 38102 Braunschweig zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsschreibens ist zeitgleich per E-Mail Bewerbungen@rlsb-bs.niedersachsen.de direkt an das RLSB Braunschweig zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/MK-Datenschutz>

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Braunschweig Herr Regierungsschuldirektor Stefan Scherr, Tel.: 0531 484-3012, E-Mail: stefan.scherr@rlsb-bs.niedersachsen.de zur Verfügung.

Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Sabine Roßberg, Dezernat Zentrale Aufgaben, Tel.: 0531 484-3020, E-Mail: sabine.rossberg@rlsb-bs.niedersachsen.de.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Salzgitter wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Salzgitter im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgt die Stadt Salzgitter in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge

zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Region im Bereich Schule bzw. Übergang Kindergarten – Schule sowie Schule – Beruf
- Erarbeitung und Weiterentwicklung von Konzepten zur Sprachbildung, im Bereich Ganztagschule
- Erarbeitung eines Konzeptes zur Sprachförderung von Flüchtlingskindern, insbesondere Weiterentwicklung der von der Stadt Salzgitter im Rahmen der Präventionskette www.start-sz.de angebotenen Maßnahmen und Abstimmung mit den Angeboten des Landes
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des begleitenden regionalen Gremiums im Bereich Schule / Gestaltung der Übergänge sowie Berichterstattung zu diesen Themen im Gremium
- Vernetzungsarbeit
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation im Bereich Schule / Gestaltung der Übergänge (sowohl innerhalb der Bildungsregion und bei Bedarf zwischen Bildungsregionen)
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern
- Mitwirkung bei der Organisation von Fachveranstaltungen
- Mitwirkung bei der Öffentlichkeitsarbeit, Koordination der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion

Bewerberinnen können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.



Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungs Koordinatorin oder Bildungs Koordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.10.24 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Turan, Kurt-Schumacher-Str. 21, 38102 Braunschweig zu richten.

Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Salzgitter erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Salzgitter getroffen. Weitere Auskünfte erteilen Herr Turan, Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@rlsb-bs.niedersachsen.de, und Herr Dr. Härdrich, Tel.: 05341 839-3359, E-Mail: dirk.haerdrich@stadt.salzgitter.de.

5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d)

eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

im Landkreis Rotenburg (Wümme) zu besetzen. Der Dienstort ist Rotenburg (Wümme).

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,

- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilien Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Dezernat Z, Frau Müller, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.



Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: dsgvo.bip-nds.de.

Fachliche Auskunft über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153.

Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Müller, Tel.: 04131 15-2720.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesO bewerteter Dienstposten

einer Leiterin / eines Leiters (m/w/d)

**eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
Inklusive Schule (RZI)**

im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

im Landkreis Uelzen zu besetzen. Der Dienort ist Uelzen.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von Regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum Personaleinsatz im Mobilen Dienst.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Kommunikationskompetenz sowie die Schlüsselqualifikationen Überzeugungskraft und Organisationsvermögen verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Dezernat Z, Frau Müller, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: dsgvo.bip-nds.de.

Fachliche Auskunft über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153.

Auskunft zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Müller, Tel.: 04131 15-2720.



7. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates (m/w/d)
als schulfachliche Beraterin / als schulfachlicher Berater
im Berufsfeld Sozialpädagogik
im Dezernat 4
– Berufliche Bildung –**

zu besetzen. Der Dienstort ist Osnabrück.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Sozialpädagogik.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber soll die Beratung von Schulen in den sozialpädagogischen Bildungsgängen, wie Berufsfachschule Sozialpädagogik, berufsqualifizierende Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent, Fachschule Sozial- und Heilpädagogik sowie dem Beruflichen Gymnasium Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik behördenübergreifend für die RLSB Osnabrück und Lüneburg gewährleisten und an allen Maßnahmen zur Gewinnung von mehr Fachkräften mitwirken. Zudem sind Innovationsvorhaben, wie auch Projekte umfassend zu begleiten, wie bspw. im Rahmen des Aktionsplans „mehr Fachkräfte für KiTA“.

Im Wesentlichen handelt es sich u. a. um folgende Tätigkeitsfelder:

- Mitwirkung bei der Beratung von Schulen bei der Einrichtung von weiteren Bildungsgängen und von Teilzeitbildungsgängen der Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent und der Fachschule Sozialpädagogik,
- Unterstützung von Schulen bei der Einführung der Doppelqualifikation im Beruflichen Gymnasium Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik,
- Mitarbeit an landesweiten Innovationsvorhaben in enger Kooperation mit den Fachberaterinnen und Fachberatern Sozialpädagogik sowie den schulfachlichen Dezernentinnen und Dezernenten und deren Begleitung,
- Unterstützung der Beratung von Schulen bei der Entwicklung des schulischen Curriculums auf der Grundlage der Vorgaben der Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS),
- Zusammenarbeit mit regionalen, landesweiten sowie bundesweiten Organisationen und Bündnissen zur Gewinnung von Fachkräften im Bereich Kindertageseinrichtungen,
- Beratung der Schulen bei der Zertifizierung von Bildungsgängen für Umschulungsmaßnahmen der Bundesagentur für Arbeit,
- Beratung von Bewerberinnen und Bewerbern für die Schulformen Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent sowie Erzieherin / Erzieher, insbesondere von Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern,
- Beratung von Bewerberinnen und Bewerbern für die Nichtschülerinnenprüfungen,
- Entwicklung und Pflege von Informationsmaterial für Bewerberinnen und Bewerber der o. g. Schulformen, Öffentlichkeitsarbeit für die o. g. Bildungsgänge,

- Beratung und Mitwirkung bei der Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse in Kooperation mit der Bearbeitungsstelle des RLSB Lüneburg.

Die Bewerberin / der Bewerber verfügt über vertiefte Kenntnisse über die rechtlichen und inhaltlichen Vorgaben der o. g. Bildungsgänge sowie bundesweite Entwicklungen auf KMK-Ebene und soll mit den schul- und bildungspolitischen (bundesweiten) aktuellen Entwicklungen, insbesondere im Bereich der Frühkindlichen Bildung und Erziehung, sowie landesweiten wie bundesweiten Maßnahmen, Entwicklungen und Projekten in Bezug auf die Thematik Fachkräftegewinnung im Bereich Kindertageseinrichtungen vertraut sein. Darüber hinaus werden Kenntnisse über die Entwicklungen der Bezugsdisziplinen der Sozialpädagogik im Hinblick auf zentrale Themen wie z. B. Digitalisierung, Gender, Migration vorausgesetzt.

Gesucht wird eine verantwortungsvolle und entscheidungsfreudige Persönlichkeit. Kooperationsbereitschaft und die Fähigkeit im Team zu arbeiten, sind neben einer ausgeprägten Kommunikations- und Verhandlungskompetenz sowie einem hohen Maß an Leistungsbereitschaft, Flexibilität und Belastbarkeit unabdingbare Voraussetzungen.

Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse sozialpädagogischer Bildungsgänge im behördenübergreifenden Wirken.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Dezernat Z, Winkelhausenstraße 12-16, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (florian.rust@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Für Rückfragen steht Frau Meyer-Stürze, Tel.: 0541 77046-447, E-Mail: nicola.meyer-stuerze@rlsb-os.niedersachsen.de, zur Verfügung.

Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Im ausgeschriebenen Bereich besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte begrüßen wir sehr. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für



Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/MK-Datenschutz>.

8. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei nach A 14 NBesG bewertete Dienstposten

**als Beraterin/Berater für Evaluation (m/w/d)
in der Abteilung 2 – Evaluation und Qualitätsentwicklung–
Fachbereich 22 – Evaluationsberatung –**

zu besetzen.

Das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) ist eine Behörde des Landes Niedersachsen und direkt dem Niedersächsischen Kultusministerium unterstellt. Es unterstützt Bildungseinrichtungen bei der Erfüllung des Bildungsauftrags, entwickelt innovative Ideen, gibt Impulse für das Bildungswesen und berät Entscheidungsträger bei der Umsetzung bildungspolitischer Vorhaben. Das NLQ wurde als Teil des Geschäftsbereichs des Niedersächsischen Kultusministeriums im Rahmen des Audit Beruf und Familie zertifiziert.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber nimmt Aufgaben in der Evaluationsberatung im Rahmen des Beratungs- und Unterstützungssystems nach § 120a NSchG wahr und ist einem Regionalen Beratungsteam (RBT) zugeordnet.

Die Besetzung der Stellen ist in den nachfolgenden RBT vorgesehen:

| RBT | Regionale Zuständigkeit | Anzahl |
|-----------|---|--------|
| Osnabrück | Landkreis Osnabrück, Stadt Osnabrück | 1 |
| Hannover | Landkreis Hannover, Stadt Hannover | 1 |

Als eine der vier Beratungsgruppen im Regionalen Beratungsteam (RBT) ist die Evaluationsberatung zuständig für die Bearbeitung von Anfragen an das Beratungs- und Unterstützungssystem in der Region im multiprofessionell besetzten Regionalen Beratungsteam (siehe: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/beratung-unterstuetzung/rbt>). Das RBT koordiniert Beratungsprozesse unter Berücksichtigung aller Angebote im Beratungs- und Unterstützungssystem eigenverantwortlich unter Wahrung der Vertraulichkeit.

Beraterinnen und Berater für Evaluation handeln auf Grundlage des gemeinsamen Beratungsverständnisses des B&U-Systems, berücksichtigen Schnittstellen und Synergien zu anderen Beratungsgruppen und kooperieren bedarfsgerecht. Im Rahmen ihrer fachlichen Zuständigkeit unterstützen die Beraterinnen und Berater für Evaluation Schulen bei Anfragen zur internen und externen Evaluation bedarfsgerecht, kunden- und anliegenorientiert.

Die Beratung folgt den Grundsätzen der Freiwilligkeit und Vertraulichkeit.

Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt auf Grundlage des Leistungsangebots der Beratung für Evaluation in den fünf Angeboten:

- Unterstützung und Begleitung bei interner Evaluation
- Unterricht beobachten und entwickeln

- Potenzialanalyse der Schulentwicklung
- Fokusevaluation Systematischer Unterrichtsentwicklungsprozess

- Ergebnisse externer Evaluationen nutzen

Weitergehende Information finden Sie unter:

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/beratung-unterstuetzung/onlineportal-bu/schulentwicklung-unterrichtsqualitaet/beratung-fuer-evaluation> sowie

<https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/nlq/evaluation-und-qualitaetsentwicklung/evaluationsberatung-abs>

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert neben der Zusammenarbeit mit den weiteren Beratungsgruppen im RBT den stetigen Austausch der RBT untereinander unter der Steuerung durch Referat S im MK sowie den fachlichen Austausch der Beraterinnen und Berater für Evaluation unter Steuerung durch den Fachbereich 22 im NLQ.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen.

Erwartet werden vor allem:

- Inhaltsbezogene Kompetenzen
(z. B. Kenntnis über aktuelle Unterrichtsforschung, datenbasierte Unterrichts- und Schulentwicklung, Verfahren und Instrumente des Qualitätsmanagements, Erfahrung in der Anwendung quantitativer und qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung)
- beratungsbezogene Kompetenzen
(z. B. Kenntnis über / Erfahrungen mit verschiedenen Beratungsformen, Gestaltung eines Beratungsprozesses, Kommunikation, Moderation, Lösungs- und Ressourcenorientierung)
- institutionelle Kompetenzen
(z. B. Qualitätsorientierung in Niedersachsen, Beratungs- und Unterstützungssystem, Bildungsstandards, Orientierungsrahmen Schulqualität, Orientierungsrahmen Medienbildung, Bildungsmonitoring)
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Qualitätssicherung
- IT-Kenntnisse und der sichere Umgang mit MS-Office-Anwendungen.

Darüber hinaus werden erwartet:

- Ausgeprägte Kooperations- und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- Innovationskraft und die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten.

Die Aufgabenwahrnehmung erfolgt im Rahmen der bedarfsgerechten alternierenden Telearbeit am häuslichen Arbeitsplatz. Die Regelungen zur Telearbeit müssen von der Dienstposteninhaberin / dem Dienstposteninhaber sichergestellt werden (Vereinbarung gem. § 81 NPersVG über Telearbeit in der nds. Landesverwaltung i. d. F. v. 01.07.2021 i. V. m. Dienstvereinbarung Arbeitszeit NLQ). Die Bereitschaft zu auch mehrtägigen Dienstreisen innerhalb des Landes Niedersachsen wird vorausgesetzt.



Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 Vollzeiteinheiten ist jedoch angestrebt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Bewerberinnen und Bewerber mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie dies zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf geeignete Weise nach.

Das Land Niedersachsen strebt im Sinne des NGG eine Erhöhung des jeweiligen Geschlechts in allen Bereichen und Positionen an, in denen eine Unterrepräsentanz besteht. Bewerbungen von Männern und Frauen werden gleichermaßen begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe des bevorzugten RBT / der bevorzugten Region (Mehrfachnennung möglich) auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Bitte reichen Sie die Bewerbung als Loseblattsammlung ein. Eine Übersendung in Form von Bewerbungsmappen, Heftern, Umschlägen oder ähnlichen Einbänden ist nicht erforderlich. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z. B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Frau Wohlberedt, Tel.: 05121 1695-152, E-Mail: franziska.wohlberedt@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau Riechel Tel.: 05121 1695-209, E-Mail: stephanie.riechel@nlq.niedersachsen.de.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/nlq/stellenausschreibungennlq>.

9. Religionspädagogisches Institut Loccum der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Im Religionspädagogischen Institut Loccum der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ist zum 01.02.2025 die Stelle (1,0)

des Dozenten / der Dozentin (m/w/d) für den Bereich Grundschule (BesGr. A 13 / TV-L 13)

zu besetzen.

Er / sie soll die Arbeit der Religionslehrkräfte an Grundschulen konzeptionell unterstützen und den Religionsunterricht didaktisch und methodisch weiterentwickeln. Die Stelle ist

zunächst auf fünf Jahre befristet, eine Verlängerung ist möglich.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Planung und Leitung von Fortbildungsveranstaltungen und Tagungen im Bereich Grundschule
- Reflexion und Weiterentwicklung von Konzepten für den Religionsunterricht an Grundschulen
- Konzeption und Durchführung von Konferenzen für Schulleiterinnen und Schulleiter an Grundschulen sowie für Fachberaterinnen und Fachberater
- Betreuung und Weiterentwicklung der RPI-Lernwerkstatt
- Mitwirkung bei der Ausbildung von Vikar/inn/en im Bereich Religionspädagogik
- Konzeption und Durchführung von regionalen Fortbildungsveranstaltungen
- Publikationstätigkeit
- Mitarbeit bei bereichsübergreifenden Aufgaben des RPI Loccum.

Gesucht wird ein Pädagoge / eine Pädagogin mit:

- Abgeschlossener Lehramtsausbildung im Fach Evangelische Religion
- Erfahrungen im Erteilen von Religionsunterricht im Bereich der Grundschulen
- Kompetenzen im Bereich Fortbildung bzw. Erwachsenenbildung
- Fähigkeiten zu konzeptioneller Arbeit im Bereich Religionspädagogik
- Freude an Teamarbeit.

Wir bieten:

- Ein gefragtes erwachsenenpädagogisches Arbeitsfeld der Religionslehrer/innen/bildung
- Verantwortungsvolle Arbeitsbereiche mit Gestaltungsmöglichkeiten
- Ein kompetentes religionspädagogisches Institutsteam
- Tragfähige Netzwerkstrukturen in der Landeskirche, der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen, der konfessionellen Kooperation in Niedersachsen, der EKD und darüber hinaus
- Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen auf dem Loccumer Campus
- Günstige, großzügige Wohnmöglichkeiten vor Ort.

Vorausgesetzt wird die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD und die Bereitschaft zu regelmäßiger Reisetätigkeit in Niedersachsen (Führerschein B).

Gewünscht wird, den Wohnsitz im näheren Einzugsbereich des Arbeitsortes zu nehmen.

Bewerber/innen, die bereits Inhaber/innen einer Planstelle im niedersächsischen Schuldienst sind, können sich zum Dienst am Religionspädagogischen Institut beurlauben lassen. Der dienstrechtliche Status einer Landesbeamtin / eines Landesbeamten bleibt dabei erhalten. Für Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis des Landes Niedersachsen gilt Entsprechendes.



Nähere Auskünfte erteilen Frau OLKRin Dr. Gäfgen-Track, Tel.: 0511 1241-314 und Rektorin Prof. Dr. Leonhard, Tel.: 05766 81-137.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte ausschließlich per Mail bis zum 31.10.2024 an kerstin.gaefgen-track@evlka.de.

10. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Deutsche Humboldt Schule Guayaquil, Ecuador

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 30.10.2024

Landessprachige Schule mit verstärktem Deutschunterricht
Klassenstufen: 1-12

Zahl der Schülerinnen und Schüler inkl.

Kindergartenkinder: 1132

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Gemischtsprachiges International Baccalaureate (GIB)

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und /oder II

BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Leitungserfahrungen und Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Deutsche Schule Mailand, Italien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 30.10.2024

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Zahl der Schülerinnen und Schüler inkl.

Kindergartenkinder: 954

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Abschlüsse des Sekundarbereichs I

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Leitungserfahrung ist erforderlich, Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Italienische Sprachkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Deutsche Schule – Colegio Andino Bogotá, Kolumbien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 30.10.2024

Gegliederte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Zahl der Schülerinnen und Schüler inklusive

Kindergartenkinder: 1716

Deutsches Sprachdiplom I und II

Deutsches Internationales Abitur

Deutsche Abschlüsse des Sekundarbereichs I

Landeseigener Sekundarabschluss mit nationaler

Hochschulzugangsberechtigung

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Schulleitungserfahrung sowie Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erforderlich.

Spanischkenntnisse C1/C2 nach GER sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zugelassen.

Deutsch-Norwegische Schule Oslo, Norwegen

Besetzungsdatum: voraussichtlich 01.08.2025

Bewerbungsende: 15.11.2024

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Zahl der Schülerinnen und Schüler inkl.

Kindergartenkinder: 393

Deutsches Sprachdiplom der KMK (DSD I)

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Anerkannte binationale Abschlüsse für Hochschulreife

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen TV-L

Leitungserfahrung sowie Erfahrungen im Auslandsschulwesen sind erwünscht.

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30175 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Bolhöfer, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: jens.bolhoefer@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit, das unterrepräsentierte Geschlecht: Frauen / Männer / kein Geschlecht;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.

7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

- a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen, die nach der Bes. NLVO oder der NLVO-Bildung erworben wurden. Ihnen stehen Anerkennungen nach § 43 NLVO oder Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen sind für Ausschreibungen von Funktionsstellen aller Schulformen bewerbungsfähig, die die jeweilige Lehrbefähigung umfasst, unabhängig vom Ausbildungsschwerpunkt.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben. Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.



Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären, sowie Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleitungsstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Darüber hinaus sind Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerbungsfähig für die Leitung eines Primarbereichs, eines Hauptschulzweigs oder eines Realschulzweigs. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.04.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://t1p.de/mk-datenschutzvorschriften>.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen

1. Göttingen

- a) Grundschule Lohbergschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Baack, Tel.: 0551 30985412

2. Peine

- a) Grundschule Stederdorf, Peine
- b) Stadt Peine
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Kendzierski, 0531 484-3772

3. Vechelde

- a) Grundschule Heinrich-Kielhorn, Vechelde
- b) Gemeinde Vechelde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Kendzierski, 0531 484-3772 (erneute Ausschreibung)

4. Wolfsburg

- a) Eichendorffschule, Grundschule für Schüler und Schülerinnen kath. Bekenntnis
- b) Wolfsburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Die Eichendorffschule ist eine katholische bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Kraj, Tel.: 0531 484-3256

5. Wolfsburg

- a) Grundschule Friedrich von Schiller
- b) Wolfsburg
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Kraj, 0531 484-3256

Oberschulen

1. Peine

- a) Oberschule Aueschule Wendeburg
- b) Landkreis Peine
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Bergner, Tel.: 0531 484-3235

Förderschulen

1. Wolfsburg

- a) Peter-Pan-Schule Förderschule (GE)
- b) Wolfsburg
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Kraj, Tel. 0531 484-3256

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Braunschweig

- a) Gymnasium Kleine Burg
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Leitung des Schulstandortes Leopoldstraße; Koordinierung der Jahrgänge 11-13, Organisation der gymnasialen Oberstufe und des Abiturs an diesem Standort. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Frau Kirsch, Tel.: 0531 484-3400

2. Gifhorn

- a) Otto-Hahn-Gymnasium Gifhorn
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Etablierung und Koordination eines Schulentwicklungsmanagements, Koordination und fortlaufende Evaluation der schulischen Profilbildung, Übernahme schulorganisatorischer Aufgaben im Sekundarbereich I, Koordination und Weiterentwicklung der Begabtenförderung, Koordination und Weiterentwicklung des bilingualen Unterrichts. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

3. Peine

- a) Ratsgymnasium Peine
- b) Landkreis Peine
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330 (erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

4. Schöningen

- a) Gymnasium Anna-Sophianeum
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter der Schule (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Kirsch, Tel. 0531 484-3400 (erneute Ausschreibung gem. § 11 Abs. 2 NGG)

5. Uslar

- a) Gymnasium Uslar
- b) Landkreis Northeim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

6. Wolfenbüttel

- a) Große Schule Wolfenbüttel
- b) Stadt Wolfenbüttel
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / als Schulleiter eines Gymnasiums mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 01.02.2026
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Sally-Perel-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Integrierten Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2025



- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

2. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter Deutsch (A 14), frei zum 01.08.2025
- d) Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Diekmann,
Tel.: 0531 4704600

3. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

4. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II (A 15), frei zum 24.03.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

5. Göttingen

- a) Neue Integrierte Gesamtschule Göttingen, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2025

- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dr. Eckhoff,
Tel.: 0531 484-3223

Berufsbildende Schulen

1. Göttingen

- a) Berufsbildende Schulen II des Landkreises Göttingen
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15); voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung für den Vollzeit-Bildungsgang Berufliches Gymnasium Technik (BGT) sowie die Berufsfelder Versorgungstechnik, technische Systemplaner und Naturwissenschaften. Hauptaufgaben sind die Organisation und Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements gemäß des Qualitätsmanagementsystems berufsbildender Schulen. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Die Koordinierung umfasst die Verantwortung für Lehrpläne und fachliche Inhalte, die Organisation des Schulbetriebs und die Planung von Klassen und Lehrpersonal. Pädagogisch geht es um die Entwicklung und Implementierung von Konzepten und die Fortbildung von Lehrkräften. Dazu gehört die Leitung der Qualitätsmanagement-Stabstelle. Weitere Aufgaben sind die Organisation der Ausleihe mobiler Endgeräte, die Unterstützung der Schülervertretung und die Koordination des Mentorensystems. Zusammenarbeit mit Innungen, Verbänden und anderen Bildungspartnern ist ebenfalls Teil des Profils. Erwartet werden eine hohe Belastbarkeit, Teamfähigkeit, als auch ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, sowie aktive

Mitwirkung bei der Gestaltung der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Wünschenswert sind umfangreiche Erfahrungen mit IT-Anwendungen zur Schulverwaltung. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule unter <https://www.bbs-2goe.de>. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832

Studienseminare

1. Goslar

- a) Studienseminar Goslar für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.09.2025
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften (Vorbereitungsdienst) sowie fundierte Kenntnisse im Beamten-, Verwaltungs- und Prüfrecht (Staatsprüfungen). Erwartet werden Führungsqualitäten im Bereich der Qualitätsentwicklung des Studienseminars, der Koordination der Ausbildung pädagogischer und fachdidaktischer Seminare (Seminarcurriculum), der Kooperation mit Ausbildungsschulen, dem RLSB und dem Landesprüfungsamt. Wünschenswert sind darüber hinaus Kenntnisse laufender Lehrerbildungsreformen (Erste Phase) und aktueller bildungspolitischer Entscheidungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Bergner,
Tel.: 0531 484-3235

**Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover**

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Barsinghausen

- a) Wilhelm-Busch-Schule, Grundschule
- b) Stadt Barsinghausen
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Deiwick, Tel.: 0511 106-2429

2. Bassum

- a) Grundschule Mittelstraße
- b) Stadt Bassum
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rogge, Tel.: 04242 7807-327 (erneute Ausschreibung)

3. Boffzen

- a) Grundschule Am Sollingtor
- b) Samtgemeinde Boffzen
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Hillebrecht, Tel.: 05531 9369-12

4. Coppenbrügge

- a) Grundschule am Ith
- b) Flecken Coppenbrügge
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rotter, Tel.: 05531 9369-22 (erneute Ausschreibung)

5. Diekholzen

- a) Grundschule Diekholzen
- b) Gemeinde Diekholzen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Börker, Tel.: 05181 8460 12

6. Hameln

- a) Grundschule Klein Berkel
- b) Stadt Hameln
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Hillebrecht, Tel.: 05531 9369-12

7. Hannover

- a) Friedrich-Ebert-Schule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 15), voraussichtlich frei zum 01.11.2024
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Frau Herschel, Tel.: 0511 106-2558

8. Hannover

- a) Grundschule Kastanienhof
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.09.2024
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Herschel, Tel.: 0511 106-2558

9. Lehrte

- a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule
- b) Stadt Lehrte
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Brandt, Tel.: 0511 106-2448

10. Neustadt am Rübenberge

- a) Grundschule Eilvese
- b) Stadt Neustadt am Rübenberge
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Evers, Tel.: 0511 106-2425

11. Niedernwöhren

- a) Grundschule Wilhelm-Busch
- b) Samtgemeinde Niedernwöhren
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Rohmann, Tel.: 0511 106-2240 (erneute Ausschreibung)

12. Uchte

- a) Grundschule Uchte
- b) Samtgemeinde Uchte
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Rogge, Tel.: 04242 78073 27

Oberschulen**1. Hameln**

- a) Pestalozzischule, Grund- und Oberschule
- b) Stadt Hameln
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Hillebrecht, Tel.: 05531 9369-12

2. Hannover

- a) Pestalozzischule, Oberschule

- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Pukall, Tel.: 0511 106-7046 (erneute Ausschreibung)

Förderschulen**1. Hannover**

- a) Albert-Liebmann-Schule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprachen
- b) Region Hannover
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 15), frei zum 01.02.2025; aktuell steht keine Planstelle zur Verfügung
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Pukall, Tel.: 0511 106-7046

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Diepholz

- a) Gymnasium Graf-Friedrich-Schule Diepholz
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination eines Aufgabenbereiches, Koordination der Jg. 5-10 einschließlich der Koordination der Elternsprechtage, der pädagogischen Konferenzen und der außerunterrichtlichen Angebote inklusive des Ganztags. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

2. Diepholz

- a) Gymnasium Graf-Friedrich-Schule Diepholz
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Koordination eines Aufgabenfeldes, Koordination der Einführungsphase, Koordination der Digitalisierung und des Medienbildungskonzeptes, Koordination der Schulentwicklung im Bereich Digitales Lernen, Admi-



nistration der Schulverwaltungsprogramme und der digitalen Kommunikationsplattformen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

f) Herr Loske,
Tel.: 0511 106-2454

3. Stolzenau

- a) Gymnasium Stolzenau
- b) Landkreis Nienburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Koordinierung des sozialen Lernens, Mitarbeit bei der Präventions- und Interventionsarbeit, Weiterentwicklung des selbstorganisierten Lernens sowie des individuellen Förderns und Forderns, Koordinierung der Lernmittelausleihe, Mitarbeit beim Vertretungsplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Herr Loske,
Tel.: 0511 106-2454

Gesamtschulen

1. Bad Salzdetfurth

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau Milbrod-Jakob,
Tel.: 05063 90800
Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth

2. Bad Salzdetfurth

- a) Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Musisch-kulturelle Bildung / Ganztage. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau Milbrod-Jakob,
Tel.: 05063 90800
Integrierte Gesamtschule Bad Salzdetfurth, Birkenweg 38, 31162 Bad Salzdetfurth

3. Burgdorf

- a) Rudolf-Bembeneck-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule (A 15)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Viñals-Stein,
Tel.: 0511 106-2386

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Gesamtschule mit Primarbereich und gymnasialer Oberstufe
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), frei zum 20.01.2025
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen
- g) Herr Aschern,
Tel.: 0511 168-48701
Integrierte Gesamtschule Roderbruch, Rotekreuzstraße 23, 30627 Hannover

5. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweppe,
Tel.: 05121 301-8600
Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, Richthofenstraße 37, 31137 Hildesheim

6. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweppe,
Tel.: 05121 301-8600
Robert-Bosch-Gesamtschule

Hildesheim, Richthofenstraße 37, 31137 Hildesheim

7. Hildesheim

- a) Robert-Bosch-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Sport. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Schweppe,
Tel.: 05121 301-8600
Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, Richthofenstraße 37, 31137 Hildesheim

8. Isernhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Gemeinde Isernhagen
- c) Jahrgangsstufenleiterin / Jahrgangsstufenleiter (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Könecke,
Tel.: 0511 90233-7000
Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen

9. Stadthagen

- a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg; Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), frei zum 01.02.2025
- d) Fachbereich Fremdsprache mit Schwerpunkt Englisch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Budwach,
Tel.: 05721 972801
Integrierte Gesamtschule Schaumburg, Schachtstr. 53, 31655 Stadthagen

10. Stuhr

- a) Lise-Meitner-Schule, Kooperative Gesamtschule Stuhr-Moordeich
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftswissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen



- g) Herr Böckmann,
Tel.: 0421 563066
Lise-Meitner-Schule KGS Stuhr-
Moordeich, Danziger Str. 5,
28816 Stuhr

11. Uetze

- a) Aurelia-Wald-Gesamtschule Uetze,
Integrierte Gesamtschule
b) Gemeinde Uetze
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter
(A 14)
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Loosveld,
Tel.: 05173 982640
Aurelia-Wald-Gesamtschule Uetze,
Marktstraße 6, 31311 Uetze

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Berufsbildende Schulen 3
der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfach-
licher Aufgaben (A 15)
Die Tätigkeit umfasst die Koordi-
nierung schulfachlicher und schul-
organisatorischer Aufgaben der
Abteilung Bautechnik mit den Bil-
dungsgängen der Maurer / Stahlbe-
tonbauer/-innen, Fliesenleger/-in-
nen, Dachdecker / Zimmerer/-innen,
Straßenbauer/-innen und Bauzeich-
ner/-innen. Sie beinhaltet die Über-
nahme der Verantwortung für die
Kernprozesse, das Qualitäts- und
das Projektmanagement in der Ab-
teilung sowie für die gemeinsame
Weiterentwicklung des schulischen
Qualitätsmanagements. Erfahrun-
gen in der Schul- und Unterrichts-
entwicklung auf Basis des „Kern-
aufgabenmodells für berufsbilden-
de Schulen in Niedersachsen (KAM-
BBS)“ sowie auf Grundlage des
„Strategischen Handlungsrahmens-
BBS“ sind ebenso wie die Gestal-
tung zukunftsorientierter Lehr-
und Lernprozesse unter Beachtung
der „Leitlinie Schulisches Curricu-
lum berufsbildende Schulen (Schu-
Cu-BBS)“ Teil der verantwortlichen
Mitwirkung im Schulleitungsteam.
Teil der Aufgaben ist die Zusam-
menarbeit mit Prüfungsausschüs-
sen der Kammern und Abstimmung
mit überbetrieblichen Ausbildungs-
stellen. Erwartet wird die Übernah-
me der Verantwortung für die Er-
stellung des Stundenplans der Ab-
teilung Bautechnik sowie des Ver-
tretungsplans. Erwartet werden

ebenso Kenntnisse im Umgang mit
BBS Planung als Planungs- und
Steuerungsinstrument sowie mit
IT-Anwendungen für Stundenpla-
nung und das digitale Klassenbuch.
Erfahrungen mit dem Lernmanage-
mentsystem moodle sind er-
wünscht. Die Tätigkeit umfasst die
Verantwortung für die Einsatzpla-
nung und Absprache mit Praktikant-
innen und Praktikanten, Lehrkräf-
ten im Vorbereitungsdienst und stu-
dentischen Hilfskräften. Voraus-
setzung für eine Bewerbung ist das
Lehramt an berufsbildenden Schu-
len sowie Erfahrung in Bauberufen.
Das Aufgabenprofil unterliegt einer
kontinuierlichen Anpassung ent-
sprechend den Erfordernissen der
Schulentwicklung. Unterrepräsen-
tiert: -

- f) Herr Kirck
Tel.: 0511 106 -2216

2. Hannover

- a) Berufsbildende Schulen 3
der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15)
Die Tätigkeit umfasst die schulfach-
liche, schulorganisatorische und
pädagogische Koordinierung für die
Bildungsgänge der Berufsfach-
schule mit den Fachrichtungen
Bau-, Holz-, Metalltechnik sowie
Farbtechnik und Raumgestaltung
und zukünftig die Konzepterstellung
sowie Organisation der BFS
dual. Ein weiterer organisatorischer
Schwerpunkt ist die Kooperation
mit allgemein bildenden Schulen
im Rahmen der Berufsorientierung
und der Region des Lernens. Erwar-
tet werden Kenntnisse im Umgang
mit BBS Planung als Planungs- und
Steuerungsinstrument, sowie mit
IT-Anwendungen für Stundenpla-
nung und das digitale Klassenbuch.
Erfahrungen mit dem Lernmanage-
mentsystem moodle sind er-
wünscht. Die Tätigkeit umfasst
ebenso die Verantwortung für die
Erstellung des Stundenplans der
Abteilung sowie des Vertretungs-
plans einschließlich der Einsatzpla-
nung und der Absprache mit Prakti-
kantinnen und Praktikanten, Lehr-
kräften im Vorbereitungsdienst
und studentischen Hilfskräften.
Eine enge Absprache mit der Abtei-
lung BES der BBS3 ist zwingend
erforderlich. Erfahrungen in der
Schul- und Unterrichtsentwicklung

auf Basis des „Kernaufgabenmo-
dells für berufsbildende Schulen
in Niedersachsen (KAM-BBS)“ so-
wie auf Grundlage des „Strategi-
schen Handlungsrahmens-BBS“
sind ebenso wie die Gestaltung
zukunftsorientierter Lehr- und Lern-
prozesse unter Beachtung der
„Leitlinie Schulisches Curriculum
berufsbildende Schulen (Schu-
Cu-BBS)“ Teil der verantwortlichen
Mitwirkung im Schulleitungsteam.
Voraussetzung für die Bewerbung
ist das Lehramt an berufsbildenden
Schulen in einer an der Schule ge-
führten Fachrichtung. Das Aufga-
benprofil unterliegt einer kontinu-
ierlichen Anpassung an die Erfor-
dernisse der Schulentwicklung.
Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Kirck
Tel.: 0511 106-2216

Studienseminare

1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover für das
Lehramt an berufsbildenden
Schulen
b) Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirek-
tor als Fachleiterin / Fachleiter für
das Unterrichtsfach Deutsch (A 15),
frei voraussichtlich zum 01.02.2025
d) Voraussetzung für die Bewerbung
ist die Lehrbefähigung für das Lehr-
amt an berufsbildenden Schulen
mit dem Unterrichtsfach Deutsch
oder die Lehrbefähigung für das
Lehramt an Fachschulen und Be-
rufsfachschulen für die o. g. beruf-
liche Fachrichtung. Die Lehrbefä-
higung für das Lehramt an berufsbil-
denden Schulen sollte vorrangig
durch die erste Staatsprüfung oder
den Hochschulabschluss Master of
Education oder als Diplom-Handels-
lehrerin / Diplom-Handelslehrer
und eine zweite Staatsprüfung er-
worben worden sein. In das Bewer-
bungsverfahren sind auch Lehrkräf-
te einzubeziehen, die auf anderem
Wege die Lehrbefähigung für das
Lehramt an berufsbildenden Schu-
len erworben haben oder die über
die Lehrbefähigung für das Lehramt
an Fachschulen und Berufsfach-
schulen (§ 12 der Besonderen Nie-
dersächsischen Laufbahnverord-
nung) verfügen. Zusätzlich sind
fundierte Kenntnisse und prakti-
sche Erfahrungen im Bereich
„Deutsch als Zweitsprache (DaZ)“
erforderlich. Diese sollten insbe-



sondere in der Planung und Durchführung von DaZ-Unterricht an berufsbildenden Schulen sowie in der Schulung von Lehrkräften im Umgang mit sprachlich heterogenen Lerngruppen nachweisbar sein. Wünschenswert sind zudem Erfahrungen in der Entwicklung und Implementierung von DaZ-spezifischen Curricula und Lehrmaterialien sowie eine nachgewiesene Kompetenz in der Sprachdiagnose und Sprachförderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund. Erwartet werden langjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche sowie die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagementsystems-BBS auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) und der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS) zur Gestaltung zukunftsfähiger Lehr- und Lernprozesse sind erwünscht. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Unterrepräsentiert: -

- f) Frau von Itzenplitz, Tel.: 0511 106-2168

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Achim

- a) Grundschule Bierden
- b) Stadt Achim
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Feil, Tel.: 04261 8406-23

2. Kirchlinteln

- a) Lintler Geest-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Kirchlinteln
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Feil, Tel.: 04261 8406-23 (erneute Ausschreibung)

3. Lüchow (Wendland)

- a) Grundschule Lüchow
- b) Samtgemeinde Lüchow (Wendland)
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Scheel, Tel.: 04131 15-2730

4. Oyten

- a) Grundschule Oyten
- b) Gemeinde Oyten
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.11.2024
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Feil, Tel.: 04261 8406-23

5. Rosengarten

- a) Grundschule Vahrendorf
- b) Gemeinde Rosengarten
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Kuhlmann, Tel.: 04131 15-2524 (erneute Ausschreibung)

6. Stade

- a) Pestalozzi-Grundschule
- b) Stadt Stade
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Feldmann, Tel.: 04721 66616-34

7. Visselhövede

- a) Kastanienschule, Grundschule
- b) Stadt Visselhövede
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Blottner, Tel.: 04261 8406-21 (erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Ahlerstedt

- a) Schule am Auetal, Oberschule
- b) Samtgemeinde Harsefeld
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Friede, Tel.: 04166 84210, Schule am Auetal, Büntweg 5, 21702 Ahlerstedt

2. Ahlerstedt

- a) Schule am Auetal, Oberschule
- b) Samtgemeinde Harsefeld
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Wirtschaft, Berufsorientierung, Koordination der Netzwerke und Termine, Evaluation. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Friede, Tel.: 04166 84210, Schule am Auetal, Büntweg 5, 21702 Ahlerstedt

3. Beverstedt

- a) Oberschule Beverstedt
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich Informatik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Specht, Tel.: 04747 94510, Oberschule Beverstedt, Schulstraße 6, 27616 Beverstedt

4. Beverstedt

- a) Oberschule Beverstedt
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Specht, Tel.: 04747 94510, Oberschule Beverstedt, Schulstraße 6, 27616 Beverstedt

5. Bothel

- a) Wiedau-Schule, Oberschule
- b) Samtgemeinde Bothel
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Blottner, Tel.: 04261 8406-21

6. Celle

- a) Oberschule an der Welfenallee
- b) Landkreis Celle
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprache. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Zuch, Tel.: 05141 27874-110, Oberschule an der Welfenallee, Welfenallee 11, 29225 Celle

**7. Dörverden**

- a) Aller-Weser-Oberschule Dörverden
- b) Gemeinde Dörverden
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften einschließlich Informatik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Schock,
Tel.: 04234 1034
Aller-Weser-Oberschule,
Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden

8. Dörverden

- a) Aller-Weser-Oberschule Dörverden
- b) Gemeinde Dörverden
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Schock,
Tel.: 04234 1034
Aller-Weser-Oberschule,
Am Sünderberg 6, 27313 Dörverden

9. Fredenbeck

- a) Geestlandschule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Samtgemeinde Fredenbeck
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften sowie Informatik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Bovenschulte,
Tel.: 04149 92910
Geestlandschule, Am Mühlenbeck 6, 21717 Fredenbeck

10. Fredenbeck

- a) Geestlandschule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Samtgemeinde Fredenbeck
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik, einschließlich Hauswirtschaft. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Bovenschulte,
Tel.: 04149 92910
Geestlandschule, Am Mühlenbeck 6, 21717 Fredenbeck

11. Gnarrenburg

- a) Oste-Hamme-Schule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Gemeinde Gnarrenburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik, Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Junge,
Tel.: 04763 384970

Oste-Hamme-Schule, Hermann-Lamprecht-Straße 2, 27442 Gnarrenburg

12. Gnarrenburg

- a) Oste-Hamme-Schule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Gemeinde Gnarrenburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen, Unterrepräsentiert: Männer
- g) Frau Junge,
Tel.: 04763 384970
Oste-Hamme-Schule, Hermann-Lamprecht-Straße 2, 27442 Gnarrenburg

13. Himmelpforten

- a) Porta-Coeli-Schule, Oberschule mit Gymnasialzweig
- b) Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit/Wirtschaft. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Reinhard,
Tel.: 04144 23300
Porta-Coeli-Schule, Schulstraße 11, 21709 Himmelpforten

14. Kirchlinteln

- a) Schule am Lindhoop, Oberschule
- b) Gemeinde Kirchlinteln
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit und Wirtschaft. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Grube,
Tel.: 04236 931210
Oberschule Kirchlinteln, Schulstraße 3, 27308 Kirchlinteln

15. Lüchow (Wendland)

- a) Jeetzel-Oberschule Lüchow
- b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Sonderhoff,
Tel.: 05841 9626-01
Jeetzel-Oberschule Lüchow, Schulweg 1, 29439 Lüchow (Wendland)

16. Oldendorf

- a) Grund- und Oberschule Oldendorf
- b) Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Berufsorientierung / Wirtschaft. Unterrepräsentiert: Frauen

- g) Frau Korte,
Tel.: 04144 616615
Grund- und Oberschule Oldendorf,
Schulstraße 2, 21726 Oldendorf

17. Oldendorf

- a) Grund- und Oberschule Oldendorf
- b) Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Unterrepräsentiert: Frauen
- g) Frau Korte,
Tel.: 04144 616615
Grund- und Oberschule Oldendorf,
Schulstraße 2, 21726 Oldendorf

18. Rosengarten

- a) Rosengarten-Oberschule
- b) Landkreis Harburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Bleich,
Tel.: 04131 15-2149

19. Sottrum

- a) Schule an der Wieste, Oberschule
- b) Samtgemeinde Sottrum
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Sprachen. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Herr Barth,
Tel.: 04264 9474
Schule an der Wieste, Am Bullenworth 5, 27367 Sottrum

20. Südheide

- a) Oberschule Hermannsburg
- b) Landkreis Celle
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Haller,
Tel.: 05052 912920
Oberschule Hermannsburg, Harmsstraße 1, 29320 Südheide

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Verden (Aller)

- a) Gymnasium am Wall
- b) Landkreis Verden
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2025



- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Weinreich,
Tel.: 04131 15-2742
(erneute Ausschreibung)

Gesamtschulen

1. Schwarmstedt

- a) Wilhelm-Röpke-Schule,
Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin /
Leiter des Realschulzweigs mit
einer Schülerzahl von mehr als 360
an einer Kooperativen Gesamt-
schule (A 14 + Z)
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Herr Ommen,
Tel.: 04131 15-2885
Am Beu 2, 29690 Schwarmstedt

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Delmenhorst

- a) Grundschule Parkschule
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140
(erneute Ausschreibung)

2. Detern

- a) Grundschule Detern
- b) Samtgemeinde Jümme
- c) Rektorin / Rektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1009

3. Dissen

- a) Grundschule Dissen
- b) Stadt Dissen a. T. W.
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau Klösel,
Tel.: 0541 77046-489

4. Garrel

- a) Katholische Grundschule
Varrelbusch / Falkenberg
- b) Gemeinde Garrel
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraus-
sichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Die Grundschule Varrelbusch /
Falkenberg ist eine bekenntnisori-
entiertere Grundschule. Bewerberin-
nen und Bewerber sollen vorzugs-
weise röm.-kath. Bekenntnisses
oder christlichen Bekenntnisses
(Mitglied einer Gliedkirche der EKD)
sein. Unterrepräsentiert: Männer
- f) Frau Böttjer,
Tel.: 0441 20546-158

5. Hesel

- a) Grundschule Hesel
- b) Samtgemeinde Hesel
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14), vor-
aussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Herr Eule,
Tel.: 04941 13-3017

6. Schüttorf

- a) Grundschule auf dem Süsteresch
- b) Samtgemeinde Schüttorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16

7. Sustrum-Moor

- a) Grundschule Sustrum
- b) Samtgemeinde Lathen
- c) Rektorin / Rektor (A 14), voraus-
sichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

8. Westoverledingen

- a) Grundschule Ihrhove
- b) Gemeinde Westoverledingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Herr Eule,
Tel.: 04941 13-3017
(erneute Ausschreibung)

9. Wilhelmshaven

- a) Grundschule Altengroden
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144

Förderschulen

1. Friesoythe

- a) Elisabethschule, Förderschule mit
dem Förderschwerpunkt geistige
Entwicklung
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Zweite Förderschulkonrektorin /
Zweiter Förderschulkonrektor (A 14),
voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau Böttjer,
Tel.: 0441 20546-158

Oberschulen

1. Bad Laer

- a) Geschwister-Scholl-Oberschule
- b) Gemeinde Bad Laer
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrek-
tor (A 14 + Z), voraussichtlich frei
zum 01.08.2025
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau Klösel,
Tel.: 0541 77046-489

2. Haselünne

- a) Bödiker Oberschule
- b) Stadt Haselünne
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 15)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Frauen
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

3. Hatten

- a) Waldschule Hatten, Oberschule
- b) Gemeinde Hatten
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrek-
tor als didaktische Leiterin / didak-
tischer Leiter (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Frau Mlodzian,
Tel.: 0441 20546-171

4. Lindern

- a) Grund- und Oberschule Lindern
- b) Gemeinde Lindern
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschul-
konrektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsen-
tiert: Männer
- f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-126

5. Melle

- a) Oberschule Ratsschule
- b) Stadt Melle
- c) Oberschulrektorin / Oberschul-
rektor (A 14 + Z)



- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Borgers,
Tel.: 0541 77046-521
(erneute Ausschreibung)

6. Norden

- a) Oberschule Norden
- b) Stadt Norden
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagschule, unterrepräsentiert: Männer
- f) Herr Dr. Mronga,
Tel.: 04941 13-1003

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Brake

- a) Gymnasium Brake
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Koordination des Schuljahrgangs 10 und der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe; Organisation des Übergangs in die Qualifikationsphase; Mitarbeit bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans. Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296

2. Dörpen

- a) Gymnasium Dörpen
- b) Landkreis Emsland
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

3. Nordhorn

- a) Gymnasium Nordhorn, zur Beurlaubung an das Evangelische Gymnasium Nordhorn
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim; Träger der Zielschule: Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers, vertreten durch das Evangelische Schulwerk
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2025
- d) Koordination der Jahrgänge 9 und 10 sowie des Übergangs vom Se-

kundarbereich I in den Sekundarbereich II; Organisation der Einführungsphase; Mitarbeit in der Organisation der Abiturprüfungen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen bereit sein, den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag einer Evangelischen Schule und die in der Schulkonzeption niedergelegten Erziehungsziele mitzutragen. Vorausgesetzt wird die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD bzw. einer Kirche, die der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen angehört. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

4. Westerstede

- a) Gymnasium Westerstede
- b) Stadt Westerstede
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 16.03.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Heinrich,
Tel.: 0541 77046-296

Gesamtschulen

1. Dissen a. T. W.

- a) Integrierte Gesamtschule Hermann-Freye-Gesamtschule
- b) Stadt Dissen a. T. W.
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Wessels,
Tel.: 05421-9500
Integrierte Gesamtschule Hermann-Freye-Gesamtschule, Lerchenstr. 8, 49201 Dissen a. T. W.

2. Hage

- a) Kooperative Gesamtschule Hage-Norden
- b) Samtgemeinde Hage
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs mit einer Schülerzahl von mehr als 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 23.03.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Kölber,
Tel.: 04931 97870
Kooperative Gesamtschule Hage-Norden, Bahnhofstraße 2a, 26524 Hage

3. Lingen

- a) Integrierte Gesamtschule Emsland
- b) Landkreis Emsland
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
- d) Fachbereich Musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Otterbeck,
Tel.: 0591 610640
Integrierte Gesamtschule Emsland, Heidekampstraße 1, 49809 Lingen

4. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Flöteich
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule Flöteich, Hochheider Weg 169, 26125 Oldenburg

5. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14), voraussichtlich frei zum 14.02.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Steffen,
Tel.: 0441 9501611
Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule, Marschweg 38, 26122 Oldenburg

6. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Fachbereich Mathematik / Ganztag. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen



- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Steffen,
Tel.: 0441 9501611
Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule, Marschweg 38,
26122 Oldenburg

7. Rastede

- a) Kooperative Gesamtschule Rastede
- b) Gemeinde Rastede
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2025
- d) Fachbereich Sport / Ganztage. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- g) Frau Berger,
Tel.: 04402 92640
Kooperative Gesamtschule Rastede, Wilhelmstraße 5, 26180 Rastede

8. Schortens

- a) Integrierte Gesamtschule Friesland-Nord
- b) Landkreis Friesland
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 14)
- d) Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Ernstorfer,
Tel.: 04461 74856-0
Integrierte Gesamtschule Friesland-Nord, Beethovenstraße 3,
26419 Schortens

9. Wardenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Am Everkamp
- b) Landkreis Oldenburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 14)
- d) Fachbereich Naturwissenschaften / Sport / Berufsorientierung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
- g) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 04407 71740
Integrierte Gesamtschule Am Everkamp, Am Everkamp 1,
26203 Wardenburg

ner an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Die Tätigkeit umfasst die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Fachoberschule Technik. Ebenso zugeordnet ist die schulorganisatorische Koordinierung der schulübergreifenden Kooperationen (RDL) und der schuleigenen IT-Administration. Die Stelle umfasst zudem die schulweite Verantwortung für die Erstellung des Stundenplans, des digitalisierten Klassenbuchs, die schulweite Zeugnisschreibung und die Öffentlichkeitsarbeit der Schule. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) auf der Grundlage des strategischen Handlungsrahmens und die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse aufgrund der Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS). Bewerberinnen und Bewerber sollten neben Belastbarkeit und Teamfähigkeit über eine gute Kommunikations- und Sozialkompetenz verfügen. Wünschenswert sind umfangreiche Erfahrungen mit dem Verwaltungsprogramm der Schule. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen

- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Friesoythe

- a) Berufsbildende Schulen Friesoythe
- b) Landkreis Cloppenburg
- c) Oberstudienheiterin / Oberstudienheiter als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: Frauen
- f) Herr Terhorst,
Tel.: 0541 77046-506

Berufsbildende Schulen

1. Bad Zwischenahn

- a) Berufsbildende Schulen Ammerland
- b) Landkreis Ammerland
- c) Studienheiterin / Studienheiter zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in ei-

Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

1. Fachberatung in der Schulaufsicht

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15), frei zum 01.02.2025
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen ist erforderlich. Daneben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 Bes-NLVO bewerben. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Beratung und Unterstützung der berufsbildenden Schulen im Bereich der Beruflichen Orientierung (BO) sowie der inklusiven Leitstellen „Region des Lernens“ (RdL) bei der Netzwerkarbeit mit den schulischen und außerschulischen Akteurinnen und Akteuren am Übergang Schule – Beruf, in der Konzeption und Durchführung von Lehrkräftefortbildungen, Dienstbesprechungen und Tagungen im Thema. Erwartet werden außerdem Kompetenzen in Beratung und Unterstützung der RdL-Leitstellen im Rahmen des Re-Zertifizierungsprozesses sowie in der Einrichtung und Pflege des Internetauftritts im Aufgabenbereich auf dem Bildungsportal. Ferner sind die Zusammenarbeit mit den BO-Beraterinnen und Beratern und Fachberaterinnen und Fachberatern BO der Dezernate 2 und 3 sowie die Mitwirkung im Fachberatungsteam „Inklusive BBS“ (insbesondere in Bezug auf Querschnittsaufgaben) gewünscht. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen nach NSchG sowie Erfahrungen im Bereich der inklusiven Beschulung. Für die Ausübung dieser Funktion wird (zudem) die

engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Tätigkeit in der Fachberatung-BBS. Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht

- f) Frau Hartmann,
Tel.: 0531 484-3318

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

1. Fachberatung für das Fach Kunst

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451

2. Fachberatung für das Fach Französisch

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15), frei zum 01.08.2025
- d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
- f) Frau Viñals-Stein,
Tel.: 0511 106-2386



Schulen in freier Trägerschaft

1. Bad Bentheim-Bardel

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Missionsgymnasium St. Antonius in Bad Bentheim-Bardel zum 01.08.2025 eine

Fachleitung (m/w/d) Sport

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Koordination des Profils „Sport / Gesundheit / Gesellschaft“
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung.

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Schulstiftung zu erfüllen
- gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien im Fach Sport
- umfangreiche Unterrichtserfahrung, Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme oder Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis und Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum / zur Oberstudienrätin / Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG, Beamte des Landes Nordrhein-Westfalen können zunächst im Rahmen des Ländertauschverfahrens nach Niedersachsen wechseln.
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.10.2024 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Frau SchR i. K. Schute, Tel.: 0541 318-352, zur Verfügung.

2. Bad Bentheim-Bardel

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Missionsgymnasium St. Antonius in Bad Bentheim-Bardel zum 01.02.2025 oder 01.08.2025 eine

Fachleitung (m/w/d) Physik

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Strahlenschutzbeauftragung für das Missionsgymnasium
- Koordination des Profils „Natur / Schöpfung“
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Entwicklung und Umsetzung digitaler Unterrichtskonzepte
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung.

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Schulstiftung zu erfüllen
- gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien im Fach Physik
- umfangreiche Unterrichtserfahrung, Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme oder Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis und Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum / zur Oberstudienrätin / Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung



- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG, Beamte des Landes Nordrhein-Westfalen können zunächst im Rahmen des Ländertauschverfahrens nach Niedersachsen wechseln.
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.10.2024 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Frau SchR^r i. K. Schute, Tel.: 0541 318-352, zur Verfügung.

3. Meppen

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeitenden im westlichen Niedersachsen und Bremen.

Wir suchen für die Marienhausschule in Meppen zum 01.02.2025 eine

Fachbereichsleitung (m/w/d) Fachoberschule

Ihre Aufgaben

- Leitung des Fachbereichs Fachoberschule und Organisation der Durchführung des Praktikums in der Klasse 11
- Mitwirkung bei der Einrichtung neuer Bildungsgänge und Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Ausbau der europäischen Ausrichtung der Marienhausschule auf Fachbereichsebene (Erasmus+)
- Inklusionsbeauftragung für die Schule
- Unterstützung von Schul- und Unterrichtsentwicklungsprozessen auf der Grundlage der Leitlinie SchuCu-BBS und des Kernaufgabenmodells (Qualitätsbereich B)
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Lehrbefähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen (an einem an der Schule geführten Berufsfeld) oder Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz

- erfolgreiche Teilnahme oder Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum / zur Oberstudienrätin / Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleiterin und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.10.2024 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Frau SchR^r i. K. Schute, Tel.: 0541 318-352, zur Verfügung.

4. Papenburg

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Mariengymnasium in Papenburg zum 01.08.2025 eine

Unterstützung für die Organisation schulfachlicher Aufgaben

Ihre Aufgaben

- Koordination der Jahrgänge 11
- Koordination der iPad-Einführung und Mitarbeit bei der Digitalisierung der Unterrichtsorganisation
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung.

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Schulstiftung zu erfüllen
- gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung, Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz



- erfolgreiche Teilnahme oder Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum / zur Oberstudienrätin / Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.10.2024 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Frau SchR^r i. K. Schute, Tel.: 0541 318-352, zur Verfügung.

5. Papenburg

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Trägerin von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Mariengymnasium in Papenburg zum 01.02.2025 oder später eine

Fachleitung (m/w/d) Physik

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe, Betreuung der Physik-Sammlung
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Organisation von physikalischen Projekten und Wettbewerben
- Entwicklung und Umsetzung digitaler Unterrichtskonzepte
- Strahlenschutzbeauftragung für das Mariengymnasium
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung.

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Schulstiftung zu erfüllen
- gute Fachkenntnisse, nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien im Fach Physik

- umfangreiche Unterrichtserfahrung, Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- idealerweise Fachkundebescheinigung Strahlenschutz
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme oder Bereitschaft zur Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – PROfessionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum / zur Oberstudienrätin / Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.10.2024 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Frau SchR^r i. K. Schute, Tel.: 0541 318-352, zur Verfügung.